

Mit VEMArisk ist der VEMA eG der nächste Meilenstein im Rahmen des Digitalisierungsprojekts VEMAdata gelungen.



VEMA- Hauptsitz in Heinersreuth

© VEMA Versicherungs-Makler-Genossenschaft e.G

Egal ob Privat- oder Firmengeschäft: Eine der grundlegenden Aufgaben eines Versicherungsmaklers ist es, die gegebene Risikosituation des Kunden einzuschätzen und daraus den entsprechenden Absicherungsbedarf abzuleiten. Hierfür konnten VEMA-Partner bislang zahlreiche Risikoerfassungsbögen nutzen. Mit dem neuen Dienst VEMArisk können all die in Erfahrung gebrachten Informationen beim Mandanten direkt digital erfasst und verarbeitet werden. Dabei ist es unerheblich, ob der Makler im Kundengespräch mit dem Laptop oder dem Smartphone arbeitet - die Benutzeroberfläche ist so gestaltet, dass sie sich den jeweiligen technischen Gegebenheiten anpasst.

VEMArisk gliedert sich in zwei Teile: Anhand der Informationen der Basiserfassung kann der Makler den grundsätzlichen Versicherungsbedarf seines Kunden ermitteln. Für eine Quotierung oder eigene Tarifierung kann mit der jeweiligen Detailerfassung das Risiko in voller Tiefe erfragt und dokumentiert werden. Angaben, die für verschiedene Versicherungssparten oder Erfassungen relevant sind, werden dabei automatisch dupliziert und sind somit auch in den Basis- sowie Detailerfassungen der jeweils anderen Sparten direkt verfügbar. Doppelte Arbeit in Form von Mehrfacheingaben entfällt hierdurch.

Außerdem profitieren Genossenschaftspartner mit VEMArisk von einem Dienst, der sich ganz dem Gesprächsverlauf anpasst. Ein Vorteil für den Makler besteht dabei darin, dass er sich nicht mehr an eine vorgegebene Reihenfolge halten muss, sondern flexibel zwischen den Basis- und Detailerfassungen hin- und herspringen kann. Dieser Umstand bringt einen zusätzlichen Nutzen

mit sich, da nicht stur ein Formular abgearbeitet werden muss und der zwanglose Gesprächsfluss mit dem Kunden nicht unnötig behindert wird. Selbstverständlich werden alle Änderung am Datenstand revisionsicher gespeichert.

In naher Zukunft wird es dem Makler mit VEMARisk außerdem möglich sein, für den Kunden einen Link zu generieren, mit dem dieser die Eingabe aller relevanten Informationen selbstständig und ohne räumliche Nähe zum Makler tätigen kann. Dies bringt für beide Parteien immense Flexibilität und Zeitersparnis mit sich.

VEMARisk ist zunächst für die betriebliche Risikoerfassung konzipiert. Eine Weiterentwicklung für den Privatbereich ist in einer der nächsten Ausbaustufen angedacht.

Dieser neue exklusive Dienst steht allen VEMA-Partnern selbstverständlich kostenfrei zur Verfügung.

Pressekontakt:

Eva Malcher
Telefon: 0921-990936-613
Fax: 0921-990936-609
E-Mail: eva.malcher@vema-eg.de

Unternehmen

VEMA Versicherungs-Makler-Genossenschaft eG
Unterkonnorsreuth 31
95500 Heinersreuth

Internet: www.vema-eg.de

Über VEMA Versicherungs-Makler-Genossenschaft eG

Die VEMA eG ist der größte genossenschaftliche Zusammenschluss unabhängiger Versicherungsmakler in Deutschland. Mehr als 3.100 mittelständische Maklerunternehmen mit rund 21.000 Mitarbeitern haben sich inzwischen diesem Verbund angeschlossen. Die VEMA eG bietet Ihren Partnern und Genossen technische Lösungen, leistungsstarke Deckungskonzepte in allen wichtigen privaten und gewerblichen Kompositsparten, Marketingdienste, ein umfangreiches Weiterbildungsangebot und unternehmensberatende Dienste.